

Stadtmagazin „Wir in Hörde“

Nr. 2, April / Mai 2008

Exponate im Torfhaus

Vom 25.-31.3. präsentierte Annette Göke vom Atelier 21 ihre Exponate in der Galerie des Torfhauses im Westfalenpark. „Vor 20 Jahren habe ich mit der Malerei begonnen und mich zunächst nur mit Bleistiftzeichnungen beschäftigt. Später kamen Aquarell- und Acrylmalerei hinzu“, so die Künstlerin. Sie experimentiert mit unterschiedlichen Materialien und Farben. In all ihren Arbeiten verarbeitet sie ihre Erfahrungen und Erlebnisse. „Ich möchte, dass die Menschen sich in meinen Bildern wiederfinden, einfach Kraft an meinen Bildern tanken und glücklich sind“, so die Künstlerin weiter. Im Mittelpunkt ihrer gezeigten Exponate präsentiert sie ihren „persönlichen Schutzengel“ (welchen sie für unverkäuflich erklärt). Entstanden in einer Zeit, in der sie „echt müde war und ihr alles zu viel wurde“.

Es zeigt ihre inneren Gefühle zum Schutzengel, der einen beschützt, in den Arm nimmt und mit seinen Flügeln alles was nicht gut ist wegfeht und von einem fern hält. Der Schutz-



Annette Göke (links) im Gespräch mit einer Besucherin

engel begleitet sie auch bei weiteren Werken. „Wenn ich über mein Leben nachdenke, muss es einen Schutzengel geben“, ist sie überzeugt. Ihre neuesten Bilder beschäftigen sich mit „Lebensquadraten“. Sie zeigen in starken Farben, wie sich Menschen im Leben begegnen.